

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand: 06.08.2020)

§ 1 Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von § 310 Absatz 1 BGB. Entgegenstehende oder von meinen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden erkenne ich nur an, wenn ich ausdrücklich schriftlich der Geltung zustimme. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Verkaufsbedingungen. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. Meine schriftliche Bestätigung maßgebend.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

Sofern eine Buchung meiner Dienstleistungen als Angebot gemäß § 145 BGB anzusehen ist, kann ich diese innerhalb von zwei Wochen annehmen. Sofern ich Ihnen ein Angebot über eine Dienstleistung erstelle, erhalte Sie von mir nach Annahme des Angebots eine Auftragsbestätigung per Email; danach gilt der Vertrag als geschlossen.

§ 3 Überlassene Unterlagen

An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Kunden überlassenen Unterlagen – auch in elektronischer Form –, wie z. B. Kurskonzeptionen u.ä., behalte ich mir Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, ich erteile dazu dem Kunden meine ausdrückliche schriftliche Zustimmung.

Die Urheberrechte bleiben auch nach Beendigung des Auftrags bei mir.

Sofern kein Vertragsschluss gem. § 2 dieser Geschäftsbedingungen zustande kommt, sind diese Unterlagen zu vernichten.

§ 4 Preise und Zahlung

Die Preise meiner Leistungen geltend mit Vertragsschluss als vereinbart. Sie sind vorher dem Angebot zu entnehmen. Ein gesonderter Ausweis steuerlicher Anteile erfolgt gem. § 19 UStG nicht.

Die Zahlung der vereinbarten Summe erfolgt grundsätzlich nach erbrachter Dienstleistung und Stellung der Rechnung innerhalb der in der Rechnung genannten Frist.

Bei größeren Aufträgen behalte ich mir die Stellung einer Vorschussrechnung vor, die maximal 50% des Gesamtpreises beträgt.

§ 5 Gerichtsstandort

Sollte über einen Aspekt des Dienstleistungsvertrages ein Rechtsstreit entstehen, gilt je nach Gegenstandswert als Gerichtsstandort das AG Schwandorf oder das LG Amberg als vereinbart.

Zur Teilnahme an einem vorhergehenden Schlichtungsverfahren bin ich nicht verpflichtet, sie erfolgt nur nach meiner ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

§ 6 Sonstiges und salvatorische Klausel

Auf alle Angelegenheiten im Zusammenhang meiner Dienstleistungen ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.

Sofern eine einzelne Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen unzulässig oder unwirksam sein sollte, tritt an ihre Stelle die gesetzliche Regelung. Die Geltung der übrigen Bestimmungen wird von der Unwirksamkeit einer einzelnen Bestimmung nicht berührt.